

# Haggy´s Boom Boat 170 % Vergrößert für meine Enkelin

**Post by “maeher49” of Oct 26th 2023, 10:30 pm**

Moin Liebe Leser

Vor 2 Wochen fragte meine 7 Jahre alte Enkeltochter ob sie auch ein Fahrbares Boot so wie die anderen Enkel bekommen könnte...3 Springer Tugs und ein Opduwer hab ich für die Enkel schon gebaut.

Ja sag ich , aber du mußt ein wenig Geduld haben...

Ich mußte erstmal schauen was es denn werden könnte...

Die Wahl fiel auf das bekannte Boom Boat von [Haggy](#) , jetzt wollte ich aber gern mal die Grenzen von meinem 6Jahre Alten Drucker ANet A6 austesten.

Ich Hab die Original STL Files in Cura um 170 % Vergrößert ,so das sie grad noch auf das 22 x22 Cm Druckbett passten. Maße 40 cm lang 20 cm breit und nur der Rumpf ist 12,5 cm hoch.

Das Heckteil hab ich noch mit dem Rest ESUN ABS + gedruckt... das bekam im oberen Drittel des Druckes leider viele Kleine Risse. Warping ..

Der Rest wird nun mit dem bei mir bewährten SUNLU ABS gedruckt.

Das Druckbild ist bei Gleichen Einstellungen sehr viel besser und es gibt kaum Risse.

Da das ganze Projekt auch ein low Budget Projekt ist , wird alles Mögliche an Kostenlosen oder vorhandenen Teilen hier verwurstet .

Der Motor war Vorhanden ,ein Johnson Pumpenmotor von Pollin vor 5 Jahren mal für 95 cent gekauft. Die Wellenkupplung von Conrad /ModelCraft lag auch schon lange in der Schublade, Hier hab ich die Bohrungen in den Messing Einsätzen vergrößern müssen... hab ich mit der Drehbank gemacht ,Motorseitig 6 mm Welle 4mm.

Das Stevenrohr aus 10 mm Messingrohr ist ein Eigenbau mit Kugellagern und die 4 mm Welle darin ist aus einem alten Lotse Wrack...Die 45 mm 4Blatt Schraube von Graupner hatte ich ebenso noch im Fundus liegen.

Der Fahr Akku wird selbst zusammen gelötet aus 33 Einzelzellen ,die aus Einweg E-Zigaretten stammen... die Sammeln meine Arbeitskollegen seit über einem Jahr für mich.

Jede Zelle hat eine Spannung von 3,7 Volt und 350 m/Ah ...So wird dann ein 3 S 3850 m/AH Akku daraus.

Fernsteuerung und Regler werde ich wohl erstmal von einem der Springer Tugs entwenden... der Älteste Enkel ist 20 Jahre alt geworden und wird Kaum noch damit fahren wollen... 🤔

Stand der Baustelle in Bildern:

[IMG\\_20231026\\_202810\\_507.jpg](#)[IMG\\_20231026\\_202814\\_817.jpg](#)[IMG\\_20231026\\_202805\\_130.jpg](#)  
[IMG\\_20231026\\_212502\\_416.jpg](#)[IMG\\_20231026\\_210001\\_237.jpg](#)

---

### Post by “Modellteile” of Oct 26th 2023, 10:47 pm

Das gleiche Modell habe ich für die Enkelin auch gedruckt nur viel kleiner .

Was natürlich zu klein für die Technik ist auch ich werde das einmal größer drucken und mit einem fetten Motor ausrüsten .

Super Idee und wie immer von dir sauber ausgeführt.

Die Risse kannst du mit Aceton einstreichen dann sollten die dicht werden, aber das brauche ich dir ja nicht sagen als alter Hase im Modellbau.

---

### Post by “maeher49” of Oct 26th 2023, 10:58 pm

Danke Peter Für das Lob und den guten Tip mit dem Aceton... ich hab einfach den selben Kleber für PVC Fittinge zum zusammenkleben des Modells genommen und damit FETT alles eingestrichen und mit dem Pinsel geglättet... hatte den selben Effekt . Alle Ritzen sind verschlossen / Verklebt 🤖🤖🤖

---

### Post by “Guido#” of Oct 27th 2023, 8:52 pm

Schönes Projekt. Ich habe für meinen Sohn einen Abgeformten Pollux Rumpf zum Seenotrettungskreuzer umgebaut. Interessante Idee mit den E-Zigaretten Akkus. Wenn man sich mal überlegen was das eigentlich für eine Ressourcenverschwendung mit diesen Einmal E Zigaretten ist?

---

### **Post by “maeher49” of Oct 31st 2023, 7:14 pm**

Moin Liebe Leser und danke für die Likes

Ja Guido da sagst du was , das ist eigentlich eine riesen Umweltsünde diese Teile einfach in den Müll zu Werfen..

Zumindest bei mir werden die Eingesammelt und wiederverwendet.

Mit dem Ruder hab ich weitergemacht. Das als Stl beiliegende Ruder gefiel mir nicht so gut, da hab ich mal ein Beckerruder gezeichnet und Gedruckt.



Der Ruderkoer ist aus Messingrohr 8mm mit 7 x4 mm Bundkugellagern versehen und als Ruderhebel hab ich was aus Messing gebastelt und mit einer M3 Inbusschraube auf der 4 mm Messing Ruderwelle gesichert . Ein Altes gebrauchtes Simprop Servo hab ich mit neuem JR Stecker versehen und mit Sekundenkleber auf das Podest geklebt .

Ein 1mm Messigdraht verbindet das Servo mit dem Ruder.

Auf der Aussenhülle hab ich mal einen Test mit UV- Resin gemacht ,um die Tiefen Rillen vom FDM Druck einfach und Schnell wegzubekommen.

Ein wenig Resin mit dem Pinsel dünn aufgetragen und sofort in die Sonne gehalten... das härtet in wenigen sekunden an. Wenn alle Flächen so bearbeitet sind /waren , hab ich den Rumpf für einen Tag in die Sonne gestellt zum nachhärten.

Am Schluß nur noch den Rumpf mit Isopropanol abwaschen und gut ist , Die Rillen sind zu 90 %

weg.   [IMG\\_20231031\\_172640\\_689.jpg](#)[IMG\\_20231031\\_172644\\_396.jpg](#)  
[IMG\\_20231031\\_172657\\_754.jpg](#)[IMG\\_20231031\\_172710\\_202.jpg](#)[IMG\\_20231031\\_172712\\_943.jpg](#)

---

### **Post by “Garde1813” of Oct 31st 2023, 7:43 pm**

Das Ruder ist Topp ☐☐.

Ich bin auf das erste fahr Video gespannt ☐☐

Tipp zum Akku : Mach bloß eine gute Schutzschaltung an den 3S 11P Akku ☐☐

Zitat „ Die Schutzschaltung hat viele Namen: Sie wird auch Schutzbeschaltung genannt oder PCB oder PCM, mal BMS oder auch einfach nur Platine.“

-

Kostet wenig und verhindert (wenn alles funktioniert, wie geplant) eine Katastrophe.

---

### Post by “maeher49” of Nov 1st 2023, 10:44 pm

Herzlichen dank an alle mit einem Herzchen

Und Vielen Dank auch an Ulrich , das Top für das Beckerruder freut mich ganz besonders...



Fahrvideo dauert noch ein wenig ... kommt aber sicher

Den Ständer für das Modell von Haggy hab ich mir aus unserer Filebase gesucht und ausgedruckt... nur die Langen ,in meinem Fall.... Längsträger wollte ich nicht drucken...

30 cm passen eben nicht auf mein Druckbett.

Da ich nun nach fast 4 Jahren Stillstand ...wie Peinlich ... 🤦🏻‍♂️ meine MPCNC Fräse fertig habe werde ich die Langen teile aus 2mm Polystyrol ausfräsen und zusammenkleben.

Zu der Akkutechnik .. Ich hab die Raketentechnik nun zusammengelötet und unter strengsten



Sicherheitsmaßnahmen geladen



Nein im Ernst das sind Lithium Ionen Akkus, die Brennen nicht sofort ab. BalancerKabel hab ich angelötet ,sie werden von meinem Ladegerät als solche erkannt und Geladen erstmal mit 2 A für etwa 20 Minuten. Da wurde nichts warm. Also 4A Eingestellt und 75 Minuten weiter geladen. Mit einem Digitalthermometer kontrolliert ob doch was warm wird....

Nix 👍

Meine Kollegen haben ganze Arbeit geliefert .. obwohl alle Akku´s noch 3,5 Volt hatten ,hab ich mehr als 4000 mAh nachgeladen, der aufdruck auf diesen Akku´s scheint etwas tiefgestapelt zu sein .

Auch für diesen Akkupack werde ich ein Hardcase aus Polystyrol Fräsen ... muß ja nun üben mit der Fräse   [IMG 20231101 220749 993.jpg](#)[IMG 20231101 210821 475.jpg](#)  
[IMG 20231101 213425 464.jpg](#)[IMG 20231101 213707 017.jpg](#)

---

### Post by “Beam” of Nov 2nd 2023, 1:49 pm

Prima.

nur die geladenen mAh sind nicht die nutzbaren,

Sonst wäre der Wirkungsgrad zu fantastisch.

Ich muss dringend irgendwann mal 3D drucken lernen... (5 Jahre?) und darum meine frage hier: wie finde ich in der RC modellbauschiFFeFilebase die gesuchten Dinge. Seit Forensoftwareumstellung ist zwar vieles besser geworden, die Filebase kann ich aber nur durch Durchscrollen aller Files sinnvoll verstehen?

Gerne auch ein schriftliches Herz: Danke fürs zeigen!

Georg

---

### Post by “maeher49” of Nov 2nd 2023, 5:08 pm

#### [Quote from Beam](#)

wie finde ich in der RC modellbauschiFFeFilebase die gesuchten Dinge. Seit Forensoftwareumstellung ist zwar vieles besser geworden, die Filebase kann ich aber nur durch Durchscrollen aller Files sinnvoll verstehen?

Moin Georg .Man Kann ja schon eingrenzen nach was man sucht in der Filebase . Baupläne Forenmodelle Stl Dateien und so weiter..


entweder man weiß was man sucht weil man die entsprechenden Berichte Gelesen hat. Oder man Srollt durch die momentan 342 eingetragenen Dateien für Stl ... anders geht es nicht.

Suchfunktion kann vielleicht helfen.  


---

### **Post by “Haggy” of Nov 4th 2023, 12:12 pm**

Hallo Wolfgang,

es ist doch immer wieder schön, eins von meinen "Babys" entstehen zu sehen 

Den neuen Ständer hast du auch, da macht optisch doch einiges aus.


Das Becker-Ruder ist natürlich sensationell 

bin gespannt wie es weiter geht.

Grüße Hagen

---

### **Post by “Carsten\_N” of Nov 4th 2023, 8:00 pm**

 ...na das wurde aber auch Zeit mit der "fräserei"

Gut Ding will Weile haben ☐☐

---

### **Post by “maeher49” of Nov 4th 2023, 11:21 pm**

### [Quote from Haggy](#)

Hallo Wolfgang,

es ist doch immer wieder schön, eins von meinen "Babys" entstehen zu sehen 🧐📱

Den neuen Ständer hast du auch, da macht optisch doch einiges aus.

Das Becker-Ruder ist natürlich sensationell 👍

bin gespannt wie es weiter geht.

Grüße Hagen

Display More

Danke Hagen das Modell macht viel Spaß es zu Bauen und es läßt sehr viel Spielraum für eigene Ideen.

Das Becker Ruder ist schon in Größerer Form seit 2019 in unserer Filebase zu Finden. wenn Interesse besteht diese Kleine Abwandlung auch einzustellen ,mach ich natürlich gerne.

Eine Erste Schicht Lack hab ich vorhin mal drauf lackiert. Molotow Premium Sprühlack

### [Quote from Carsten N](#)

...na das wurde aber auch Zeit mit der "fräserei"

Gut Ding will Weile haben

Ja Moin Carsten ... wo wir schon beim Thema Fräsen wären...

Ich hab schon ein Paar kleine teile aus PS ausgefräst und das Klappt auch ganz gut.

Wie befestigst / Fixierst du Polystyrolplatten oder dünnes Sperrholz auf der Opferplatte ?

Die Frage richtet sich natürlich auch an alle anderen Kollegen die schon lange Fräsen.

Das Zeugs wiil immer nach oben abhauen... Fräsparameter muss ich sicher noch einiges Lernen, aber erstmal muß das auf der Platte Haften bleiben.

[IMG\\_20231104\\_190529\\_561.jpg](#)[IMG\\_20231104\\_190537\\_182.jpg](#)[IMG\\_20231104\\_212145\\_107.jpg](#)  
[IMG\\_20231104\\_212211\\_477.jpg](#)

### **Post by "Guido#" of Nov 5th 2023, 9:15 am**

Ich habe mir einen Absaugschuh mit langen Industrieborsten gemacht, der mit Magneten festhält.

Die Borsten drücken das Polystyrol an der Stelle runter wo gefräst wird.

Bei solchen langen Teilen wie die du da fräst, fräse ich zuerst alle langen Seiten und anschließend im zweiten Gang die Kappen der schmalen seiten. Das lässt die Platte stabiler bleiben.

Spannen tuhe ich mit 6 Niederhalter, die ich mir mal selber gefräst habe. Die sind super flach und klein.

oder in Spezialfällen mal mit Spannprazen.

Bei Interesse mache ich ein paar Fotos

---

### **Post by "maeher49" of Nov 5th 2023, 9:45 am**

Moin Guido

Sehr gern würde ich sehen wie deine Teile Aussehen , ganz besonders der Absaugschuh  
Interessiert mich 🤔

---

### **Post by "Fiete" of Nov 5th 2023, 10:15 am**

Ich befestige mit doppelseitigem Klebeband. Bin aber kein Fräsenprofi ☹️

Schönen Sonntag

Jörg



---

## Post by "woldig" of Nov 5th 2023, 11:22 am

Hallo Wolfgang.

Mit der Portalfräse zu arbeiten, setzt einiges an Überlegungen voraus. Die erste Frage sollte stets lauten, muß oder soll gefräst werden, geht es u. U. viel einfacher?

In Bezug auf das dritte Bild, von oben Deines Beitrags # 12. Um den langen, links liegenden Streifen herzustellen, könnte man wie folgt verfahren. Die linke Schnittkante wird mit einem Stahllineal abgedeckt, das am unteren Ende mit einer Zwinge auf dem Tisch fixiert wird. Das obere Ende des Lineals wird mit der Hand gehalten und dann wird, mit dem auf dem Bild gezeigten „Cuttermesser“, entlang des Lineals, der Rand abgetrennt. Jetzt wird das Lineal nach rechts, auf die gewünschte Materialbreite, verschoben und abgeschnitten. Der abgetrennte Streifen muß nur noch auf Länge getrimmt werden.

Alternativ könnte dieser Streifen auch gefräst werden, - nur dann ist das Materialverhalten zu berücksichtigen. Benötigt wird ein Fräser  $D = 1 \text{ mm}$ , mit einer Flanke. Die Drehzahl der Spindel ist auf max. 600 U/min zu begrenzen und der Supportvorschub auf wenige mm einzustellen. Der Startpunkt wird auf den obersten Punkt der Außenkante des Werkstücks eingestellt und die Fräsrichtung ist linksherum. Damit wird immer in das volle Material gefräst und ein Verwerfen des Material kaum möglich, wenn fixiert.

Auf meiner Fräse habe ich auf dem Frästisch eine MDF-Platte montiert. Auf dieser Platte nagel ich das Fräsgut mit sogenannten Blaupinnen fest. Spannungen entstehen dabei nicht und die widerspenstigen Späne von beispielsweise Polystyrolplatten werden beim Fräsen direkt, mit der Düse eines Industriestaubsaugers, am Fräswerkzeug abgesaugt.

---

## Post by "Modellteile" of Nov 5th 2023, 2:10 pm

Du brauchst nur die Z einstellung kleiner machen dann zieht sich nichts mehr hoch, lass den ruhig ein paar mal fahren du hast ja Zeit.

Mit der Methode reißt nichts aus.

Kunststoffe mögen keine große Z zustellung es sei denn du Kühlst den Fräser mit Wasser oder Luft.

Auch ein kleinerer Vorschub bewirkt schon wunder.

---

**Post by “Fiete” of Nov 5th 2023, 2:19 pm**

Oder sowas probieren:



[2-Schneider Fischschwanz linksgenutet kaufen | STEPCRAFT, 4,79 €](#)

Zweischneider Fischschwanz linksgenutet für Fräsmotoren und HF-Spindeln. Ideal geeignet für die Arbeit mit STEPCRAFT CNC-Systemen.

[shop.stepcraft-systems.com](http://shop.stepcraft-systems.com)

Viele Grüße

Jörg

---

### **Post by “woldig” of Nov 5th 2023, 2:38 pm**

@ [Fiete](#)

Hallo Jörg,

- freue mich, wieder mehr von Dir hier zu hören, habe auch gelesen, Du bist raus aus der „Versenkung“ und rein in die Werft.

Offensichtlich habe ich Dich in die Wüste geschickt, mit rechts und links. Gemeint habe ich, die Fräsbahn (Radiuskorrektur) soll links herum laufen, nicht die Drehrichtung der Frässpindel. Auf diese Weise würde im vorliegenden Fall immer aus dem Vollen geschnitten und verhindert, daß sich das Werkstück bewegen und selbst zerstören kann.

Danke, ein linksdrehender Frässtahl war mir bisher nicht bekannt.

L. G. Wolf

---

### **Post by “Dispatcher” of Nov 5th 2023, 2:57 pm**

Ahoi Wolfgang,

wichtig ist noch die Abfuhr der Späne, wenn die sich durch die Hitze am Fräser verkleben war es das.

Ich sauge die ab während die Maschine arbeitet, durch die Luft wird die Sache auch gekühlt.

Das Material klebe ich am Rand mit Panzertape auf die Opferplatte.

Bei dünnem Material wird es halt manuell unten gehalten.

<https://forum.rc-modellbau-schiffe.de/index.php?thread/48464-haggy-s-boom-boat-170-vergr%C3%B6%C3%9Fert-f%C3%BCr-meine-enkelin/>

Schön wäre eine Vakuumplatte, das hält dann so durch den Unterdruck.

Eine weitere Faustregel, Z-Zustellung max. halber Durchmesser des Fräasers, bei dünnen Fräsern (z.B.  $\leq 1\text{mm}$ ) weniger.

Vorschub liegt bei 300mm, also auch eher langsam.

Spindeldrehzahl moderate 6000.

Und immer dran denken, so ein Ding ist keine "fire and forget-Geschichte".

So meine Vorgangsweise beim Fräsen von Poly oder ABS.

LG Martin

---

### **Post by "Landymaddin" of Nov 5th 2023, 3:02 pm**

#### [Quote from woldig](#)

Danke, ein linksdrehender Frässtahl war mir bisher nicht bekannt.

L. G. Wolf

Moin, der ist nicht linksDREHEND sondern linksGENUTET! Das Ergebnis ist, dass die resultierenden Schnittkräfte das Werkstück nicht nach oben ziehen sondern auf die Auflagefläche drücken. Damit werden dann allerdings die Späne auch nach unten transportiert, macht aber nix, wenn man die absaugt.

Gruß Martin

---

### **Post by "maeher49" of Nov 5th 2023, 3:37 pm**

<https://forum.rc-modellbau-schiffe.de/index.php?thread/48464-haggy-s-boom-boat-170-vergr%C3%B6%C3%9Fert-f%C3%BCr-meine-enkelin/>

Moin Männers danke für die Tips , die Linksgenuteten Fräser hab ich eben bestellt und eine Absaugung wollte ich ohnehin noch realisieren.

Doppelseitiges Klebeband besorge ich mir morgen mal zum antesten wie das klappt und ob man das wieder abkriegt vom material und dem Fräser.

---

### **Post by "Guido#" of Nov 5th 2023, 4:37 pm**

So sieht das bei mir aus. Der Absaugschuh ist zweiteilig, damit man die ZHöhe einstellen kann und danach direkt den Schuh aufsetzen kann. Oder man Kann im laufen Zustand den Schuh mal entfernen.

die Schraubenköpfe oben im Absaugsch rasten in Bohrungen ein. Da drüber sind Magnete eingepresst.

Alles ist aus POM gefräst, dann gibt es auch keine Probleme wenn man mal mit Schneidöl fräsen muss.

Bei mir war es wichtig, dass der Absaugungschuh nicht breiter als die Spindel wird. Das ganze mit Kühlung.

Als Kühlung nehme ich eine minimalmengenschmierung. Bei Polystyrol benötige ich nur die Pressluft, dann drehe ich das Öl ab.

[IMG 6609.jpg](#)[IMG 6610.jpg](#)[IMG 6611.jpg](#)[IMG 6612.jpg](#)[IMG 6613.jpg](#)[IMG 6614.jpg](#)[IMG 6615.jpg](#)  
[IMG 6616.jpg](#)

---

### **Post by "Fiete" of Nov 5th 2023, 7:02 pm**

hallo Wolfgang,

Du kannst das Doppelseitige Klebeband mit isopropanol einsprühen, dann löst sich das nach dem Fräsen gut.

Und natürlich muss die Wärme in den Span. Deshalb lieber etwas mehr zustellen. Aber dazu sind ja oben schon sehr gute Tipps gekommen!☐☐

Hallo Wolf,

Ich bin jetzt wieder mehr in der Werkstatt und melde mich von dort wieder häufiger ☐☐

Viele Grüße

Jörg

---

### Post by “maeher49” of Nov 5th 2023, 7:20 pm

Danke Guido die Machart von deiner Absaugung gefällt mir sehr gut. Kühlung mit Druckluft werde ich vielleicht noch umsetzen aber Schmierung wohl nicht.

Ich werde mich mal Hinsetzen und dein Konzept zu meiner Fräse Passend machen. Danke für´s Zeigen. 🤔

Weiter Gebaut hab ich natürlich heute auch. Die Teile die ich versuchsweise Fräsen wollte hab ich erstmal mit dem Cuttermesser ausgeschnitten.

Das Case für den Akku und die H-Träger für den Ständer. War bei diesen Formen natürlich einfacher das mit dem Messer zu machen.... 🤔 🤖 🤖

Teile zusammengeklebt , Akku reingepackt mit ein wenig Schaumband , Fertig.

Mit Lack und der Fernsteuerung hab ich weiter gemacht. Laubgrün oberhalb der Wasserlinie fand ich Schön und Beige für die Kabine ..hatte ich noch angefangen im Schrank stehen,

Ob die Farbe bleibt weiß ich noch nicht ... muss ich mir noch schön gucken 🤔

Eine Wellen kupplung hab ich mir noch schnell selbst gedreht , Bestehend aus 2 Rundmaterialien Messing und Alu ... was noch so rumliegt eben ... und einem Stahlseil 5mm.

Die olle Kardankupplung macht nur Lärm und lief auch nicht so richtig rund. Einen Regler von Modellbauregler hatte ich noch unbenutzt im Schrank ,ein 12/40 RW.

Daran Steckverbindungen für Akku und Motor gelötet und am Motor die Gegenstücke. Die Fernsteuerung ist eine Monstertronic 2,4 Ghz , entwendet von den alten Springer Tugs.

Wenn der Lack halbwegs Hart ist in 2-3 Tagen kann ich mal eine Badewannen Fahrt machen. Bin Gespannt was das Becker Ruder liefert an Wendigkeit 🤪🤪🤪🤪

[IMG 20231105 183303 587.jpg](#)[IMG 20231105 183310 531.jpg](#)[IMG 20231105 183314 085.jpg](#)  
[IMG 20231105 183324 689.jpg](#)[IMG 20231105 183350 995.jpg](#)

---

### **Post by “Guido#” of Nov 5th 2023, 7:20 pm**

Ich hatte bei doppelseitigen Klebeband immer das Problem, dass sich der Kleber um den Fräser gewickelt hat. Der Klumpen aus geschmolzenen Kunststoff und Kleber ist nicht so toll.

Mache ich nur in Notfällen wenn Oriol Blöcke 3d gefräst werden.

---

### **Post by “Guido#” of Nov 5th 2023, 7:29 pm**

Als Kühlkompressor habe ich eine Vakuumpumpe aus dem Klimabereich genommen und diese zum Kompressor umgebaut. Also alle Klappenventile umgedreht. Diese Pumpen machen viel Luftmenge und sind Preislich günstiger als Kompressoren. Und nicht so laut.

[IMG 6617.jpg](#)

---

### **Post by “Carsten\_N” of Nov 5th 2023, 8:52 pm**

Hallo Zusammen,

<https://forum.rc-modellbau-schiffe.de/index.php?thread/48464-haggy-s-boom-boat-170-vergr%C3%B6%C3%9Fert-f%C3%BCr-meine-enkelin/>

ich habe schon recht viel PS gefräst und auch schon einiges ausprobiert. Wenn lange Strecken oder sehr kleine Teile gefräst werden,

habe ich schon so manches mal "Rücken" gehabt, weil ich immer am Fräser gehangen habe um zu schauen, ob der nicht das Teil hochzieht,

oder verklumpt.

Mit der nachfolgenden Lösung lass ich die Maschine laufen und nutze auch die Absaugung. Die PS Krümmel nerven ohne Absaugung

schon sehr, deshalb ist das für mich die beste Lösung:

[20231026\\_202948.jpg](#)

Das Opferbrett wird normal mit Spannbratzen gespannt. Auf das Opferbrett klebe ich Tape auf.

Ebenfalls auf die zu bearbeitende PS Platte.

Dann Sekundenkleber auf das Tape auftragen und mit ein Stück Kunststoff flächig verstreichen. Danach die getapete

Seite der PS Platte auflegen und sauber andrücken.

Vorteil: Das Tape läßt sich nach dem fräsen auch sauber von allen Teilen ablösen.

Hier in der Ansicht brauchte ich nur das Opferbrett zu tapen, da die Acrylplatte eine Schutzfolie hatte.

Wenn der Fräser gut auf Z0 und alles auch schön Plan eingestellt ist, dann fräse ich auch ohne Haltestege.

Die Teile bleiben dann auch an der Stelle nach dem fräsen, obwohl die Absaugung läuft.

Günstigen, flüssigen Sekundenkleber bekommt man bei Action oder Tedi ganz gut für ne kleine Schraube 😊




Gruß Carsten

---

**Post by “maeher49” of Nov 5th 2023, 9:33 pm**

Moin Carsten

Das ist so ziemlich die Beste Idee die ich bisher gesehen hab , saubere sache Junger Mann 🤖👉  


---

**Post by “Olaf1701” of Nov 6th 2023, 6:46 pm**

Hallo Wolfgang

Man man du legst wieder ein Tempo vor. Sehr geil geworden bis jetzt.

Gruß

Olaf

---

**Post by “funktionsmodellbau” of Nov 6th 2023, 7:36 pm**

[maeher49](#)

Hallo Wolfgang,

ich befestige das Material immer mit kleinen Spax Schrauben auf der Opferplatte

oder Schraube Leisten zum Befestigen auf das Material.

<https://forum.rc-modellbau-schiffe.de/index.php?thread/48464-haggy-s-boom-boat-170-vergr%C3%B6%C3%9Fert-f%C3%BCr-meine-enkelin/>

[DSCF7987.jpg](#)

[DSCF7574.jpg](#)

[DSCF7576.jpg](#)

Wichtig ist die Absaugung und nicht zuviel zustellen.

Bei z.B. 1mm Einschneider Fräser Stelle ich maximal 0,7 mm in Polystyrol zu.

Der Vorschub bei meiner Maschine ist max 25 mm/s. Das reicht dafür.

Drehzahl ca. 5000 u/min.

Grüße

Joachim

---

### **Post by “maeher49” of Dec 10th 2023, 8:04 pm**

Moin Liebe Leser auch hier geht es noch weiter...

Habe einige Teile Lackiert und eine Figur für den Steuermann in Tinkercad gebastelt und gedruckt in Resin . Der soll ja halbwegs an das Steuerrad kommen und den Gashebel bedienen können. Die Bemalung des Käptn´s hat mich schon ein wenig nerven gekostet... ich hoffe euch gefällt das Ergebnis. Die Handläufe hab ich aus 2mm Messingdraht gebogen und den Auspuff mit 2,5mm Messingdraht an der Kajüte angeklebt.

Das Austarieren in der Wanne mit Akku und extra Blei ist dann der nächste Schritt. 🤖🤖

[IMG\\_20231210\\_185444\\_773.jpg](#)[IMG\\_20231210\\_185453\\_271.jpg](#)[IMG\\_20231210\\_185504\\_424.jpg](#)

[IMG\\_20231210\\_185522\\_111.jpg](#)

---

**Post by “Leonhard21” of Dec 12th 2023, 6:24 am**

Hallo Wolfgang, das mit den Kapitän anmalen ist ja klar. wenn man sich ständig im Spiegel anschauen muß, ob das auch mit dem Vorbild übereinstimmt. Aber du hast das in hervorragender Weise gemeistert. Schönes Bötchen für den Nachwuchs.

Gruß Helmut

---

**Post by “Oelfuss” of Dec 12th 2023, 3:32 pm**

Na Wolfgang,

da hast du mal wieder einen gezaubert. Erste Klasse .



Gruß


Michael

---

**Post by “maeher49” of Dec 12th 2023, 8:31 pm**

Moin Danke für die Herzen und die Kommentare.

Einen Wannentest hab ich heute gemacht.. etwa 600 Gramm Blei wurden verteilt um die Wasserlinie ungefähr zu erreichen.

Gesamtgewicht muss ich noch wiegen... Aber es lässt sich sehr gut manövrieren... In der Wanne ist es natürlich viel zu eng  [IMG\\_20231211\\_181500\\_807.jpg](#)

<https://forum.rc-modellbau-schiffe.de/index.php?thread/48464-haggy-s-boom-boat-170-vergr%C3%B6%C3%9Fert-f%C3%BCr-meine-enkelin/>

[IMG\\_20231211\\_181510\\_581.jpg](#)[IMG\\_20231211\\_181531\\_694.jpg](#)

<https://www.youtube.com/watch?v=n3ut65GktsY>

---

## Post by “maeher49” of Dec 17th 2023, 8:22 pm

Moin Liebe Leser , danke für eure Likes.

Mit Positionslampen und Arbeitsbeleuchtung hab ich weiter gemacht. Ich hab dazu nicht das Rad neu erfunden sondern fertige Dateien von Thingiverse und aus unserer Filebase verwendet.

Für die Arbeitslampen hab ich 5mm LED´s mit 20000 mcd genommen ... verkabelt mit Kupferlackdraht 0,5 mm In den Lampenbords der Positionleuchten sind eine Grüne 5 mm Led und eine rote flache LED , die ich noch abschleifen musste bis sie in die Öffnung passt. zum Foto machen hab ich alle zusammen an einen 18650 Akku angeschlossen der hatte beim Test noch 3.7 Volt. Später soll ein Stepdown Wandler mit Elektronischem Schalter da Rein

Ich hab auch noch einen Decksman gefunden und ausgedruckt ..ich glaube die Datei ist auch in unserer Filebase zu finden. Ich Sammele ja alles an Figuren die ich finden Kann...

Gewogen hab ich das Modell auch mal : 3000 Gramm annähernd fahrfertig. Ich werde aber sicher noch mit Details irgendwas verschlimmbessern ... 🤔 🤖

[IMG\\_20231217\\_195622\\_023.jpg](#)[IMG\\_20231217\\_194340\\_846.jpg](#)[IMG\\_20231217\\_194358\\_238.jpg](#)  
[IMG\\_20231217\\_194408\\_568.jpg](#)[IMG\\_20231217\\_194448\\_535.jpg](#)[IMG\\_20231217\\_194456\\_346.jpg](#)

---

## Post by “maeher49” of Jan 9th 2024, 8:05 pm


[IMG\\_20240109\\_185443\\_435.jpg](#)Moin Liebe Leser

2 Rettungsringe hab ich gedruckt ,Bemalt und mit Seil versehen.

Dann hab ich mich mit Decal Anfertigung beschäftigt... hatt schon vor einiger Zeit mir Wasserschiebe Folie zum selbst bedrucken besorgt und erst jetzt das erste mal ausprobiert.

Also eine Vorlage gebastelt mit Paint und Inkscape und dann ausgedruckt. Der Ausdruck muss dann mit Klarlack behandelt werden und darf mal einen Tag Ruhen. Dann für 5 Minuten in lauwarmes Wasser gelegt und auf den Platz am Modell geschoben... wie Früher bei Revell

<https://forum.rc-modellbau-schiffe.de/index.php?thread/48464-haggy-s-boom-boat-170-vergr%C3%B6%C3%9Fert-f%C3%BCr-meine-enkelin/>

Bausätzen schon Tausendfach gemacht ...Klappt toll  [IMG 20240109 185414 174.jpg](#)  
[IMG 20240109 185408 182.jpg](#)

---



**Post by “Leonhard21” of Jan 9th 2024, 9:39 pm**

Hallo Wolfgang, wo haste die Wasserschiefolie her. Mußß ja noch meine Kisten usw. beschriften.

Gruß Helmut

---

**Post by “maeher49” of Jan 9th 2024, 9:52 pm**

Moin Helmut bei Amazon und EBAY gibt es Reichlich angebote dafür .. Wasserschiefolie suchen und du wirst überschwemmt mit angeboten  

---

**Post by “Leonhard21” of Jan 10th 2024, 9:42 pm**

Danke Wolfgang

---

**Post by “Andreas\_58” of Jan 12th 2024, 8:47 am**

Moin Wolfgang,



das sieht ja super aus!

Du als Kapitän und Martin darf arbeiten!



Gruß

Andreas

---

### Post by "StefanK" of Mar 17th 2024, 9:23 pm

#### [Quote from maeher49](#)

Der Fahr Akku wird selbst zusammen gelötet aus 33 Einzelzellen ,die aus Einweg E-Zigaretten stammen... die Sammeln meine Arbeitskollegen seit über einem Jahr für mich.

Jede Zelle hat eine Spannung von 3,7 Volt und 350 m/Ah ...So wird dann ein 3 S 3850 m/AH Akku daraus.

Hallo Wolfgang,

ich möchte dich mal fragen, wie sich bisher bei Dir die aus e-Zigaretten geretteten Akkus gemacht haben.

Ich habe die Tage mir auch einen kleinen 2S-Pack zusammengelötet aus der Baugröße 13450 mit 550mAh - auch vom Kollegen mitgebracht.

(Was für eine irrsinnige Verschwendung von Ressourcen ...)

Aber bei mir ist das nur ein Pack aus 2 Zellen, die passen perfekt zwischen die Spanten am Kiel meiner kleinen Colin Archer. Der Lader hat sie anstandslos akzeptiert.

du hast ja ein 3S11P gebaut: bleiben die einzelnen 11-Fach parallelen "Zellen" annähernd gleich in der Spannung oder zeigen sich da Unterschiede am Balanceranschluss?

Gruß

Stefan

---

### Post by "maeher49" of Mar 18th 2024, 9:10 am

<https://forum.rc-modellbau-schiffe.de/index.php?thread/48464-haggy-s-boom-boat-170-vergr%C3%B6%C3%9Fert-f%C3%BCr-meine-enkelin/>

Moin Stefan ich habe die Akkus noch nicht wieder aufgeladen ,das mache ich heute Abend Mal .. dann kann ich dir sagen ob sich am Zustand der Akkus was geändert hat 🤖🤖

---

### Post by “racecard” of Mar 18th 2024, 7:01 pm

Hallo Wolfgang,

Hallo Stefan,

will den Thread nicht spoilern - aber weil die Akkus aus den E-Zigaretten zur Sprache kamen - ich verwende die mittlerweile seit längerer Zeit (Zeichne auch für den Beitrag beim vth verantwortlich) - mit Balancer-Kabeln versehen und auch so geladen funktionieren die bei mir wirklich gut und lassen auch in der zeitlichen Betrachtung nicht merklich nach. Wichtig ist eigentlich, dass man gleich beim "Gewinnen" aus der E-Zigaretten die mal einzeln durchlädt und auf einigermaßen gleiche Leistungswerte und Güte prüft..... Verwende sie neben dem Schiffsmodellbau auch mittlerweile im Hallenflieger und dem modster Hubschrauber (Bo-105 - vielleicht bekannt)...

Grüße aus dem Süden,

Uli aka racecard

---

### Post by “maeher49” of Mar 18th 2024, 7:23 pm

Moin Uli und Stefan

ich kann jetzt das von Uli beschriebene nur noch bestätigen . Die Zellen wurden ja auch nur einmal entladen ...sind also neuwertig.. was für eine verschwendung 🗑️

Aber es sind ja schon einige auf die Idee gekommen die Weiter zu verwenden , also weiter so



---

**Post by “StefanK” of Mar 18th 2024, 8:05 pm**

Hallo Wolfgang,

Danke für die Rückmeldung. Dann kann ich die auch weiter testen.

uli: klar, west mal Spannung messen und tief entladene weglegen, als Grenze habe ich mir 2V gemerkt.

Wenn ok, erstmal einzeln laden und dann bei möglichst gleicher Spannung zum Pack löten. Balancer ist klar.